

## Informationen Ordination Dr. Kornfeil



Die Praxis Ebenau ist zu den üblichen Ordinationszeiten geöffnet – diese werden je nach Bedarf ggf. erweitert.

### **ACHTUNG – WICHTIG!**

**Wer Fieber hat - auch wenn er von der Hotline 1450 an den Hausarzt verwiesen wurde - darf unter keinen Umständen die Praxisräumlichkeiten betreten!**

**Die Praxis würde sonst vielleicht unter Quarantäne gestellt und wir dürften nicht mehr arbeiten!**

**Wer mit Fieber zur Praxis kommt, soll sich beim Fenster bemerkbar machen, dann im Freien oder im Auto warten und Abstand zu anderen Personen halten.**

### **Konsultationsmanagement**

Prinzipiell kann jeder - auch ohne Symptome - ansteckend sein. Um das Praxispersonal, sowie die anderen Patienten vor Ansteckung zu schützen, ist die Eingangstür zur Praxis verschlossen und wird für Patienten geöffnet die sich angemeldet haben. Es können derzeit nur maximal 5 Patienten gleichzeitig in die Praxisräumlichkeiten vorgelassen werden.

In jedem Fall bitte bei der Anmeldung (beim Fenster/Sprechanlage) bemerkbar machen. Sollte ein Einlass in die Praxis nicht möglich sein, nach der Anmeldung vor der Praxis bzw. im Auto warten bis man reingeholt oder draußen gesehen wird.

Um diese Situation so weit wie möglich zu vermeiden ersuchen wir daher dringend, dass sich alle Patienten telefonisch anmelden und einen Termin ausmachen. Es sind auch telefonische Konsultationen möglich. Auch für Telefonkonsultationen ist ein Termin zu vereinbaren um die Telefonleitungen durch das Verweilen in der Warteschleife für andere nicht zu blockieren.

Patienten, die ohne Termin vorstellig werden, müssen damit rechnen, dass sie hinten angereiht werden - ausgenommen sind nur akut lebensbedrohliche Zustände.

Wir sind bestrebt Termine so zu vergeben, dass „gesunde“ und möglicherweise „infektiöse“ Patienten nicht zusammentreffen: „gesunde“ Patienten sollen im ersten Teil der Ordinationszeit an die Reihe kommen, Patienten die möglicherweise einen (Atemwegs-) Infekt haben könnten, im zweiten Teil.

**Diese organisatorische Trennung ist allerdings nur mit der Mitarbeit aller Patienten möglich - wir bitten daher um entsprechende Disziplin und Unterstützung!**

### **Medikamentenbestellungen/-ausgabe**

Wir ersuchen - wie immer - für Rezepte und Medikamentenbestellungen vorab anzurufen. Die Medikamente werden, wie auch sonst üblich, von uns hergerichtet und stehen dann zur Abholung bereit. Ein Betreten der Praxisräumlichkeiten ist dafür nicht notwendig - die Medikamente können über das Fenster ausgegeben werden.

Wir bieten nun auch eine (kontaktlose) Zahlung per Bankomat- oder Kreditkarte.

Wenn gewünscht, ist auch eine Abgabe an und Lieferung über Dritte möglich (z.B. im Rahmen der Lieferung von Einkäufen). In diesen Fällen bitte den von uns mitgeteilten Betrag dem Abholer/Lieferanten mitgeben.

## eCard

Das Vorweisen bzw. Stecken der eCard ist derzeit nicht notwendig - wir haben von den Sozialversicherungsträgern eine Ausnahme-Erlaubnis erhalten alle Patientenkontakte mit unserer Ordinationskarte zu stecken.

## Generelles

Laut der Empfehlung der Ärztekammer haben wir alle Vorsorgeuntersuchungen auf unbestimmte Zeit abgesagt und es sollen auch nur unbedingt notwendige Untersuchungen und Konsultationen stattfinden.

Das bedeutet aber auch, dass Routinekontrollen bei chronisch-kranken Patienten daher nicht, oder nur in reduziertem Maße, stattfinden werden.

Während es auf der einen Seite sinnvoll ist, dass vor allem diese Patientengruppe zu Hause bleibt, da sie zur Gruppe mit erhöhtem Risiko gehören, besteht aber andererseits auch die Gefahr, dass diese Patienten möglicherweise un- bzw. unterversorgt sind, und sich ihre Grundkrankheit verschlechtern könnte - was ebenfalls ihre Gesundheit gefährden und sogar in einem lebensbedrohlichen Zustand resultieren könnte.

Es darf auch nicht darauf vergessen werden, dass es weiterhin Patienten mit anderen Atemwegsinfekten (z.B. Mandelentzündungen, Scharlach, Bronchitis, bakterielle Lungenentzündungen usw.) geben wird. Auch akute Bauchschmerzen können infektiöser Natur sein und gefährlich werden (Blindarmentzündung, Harnwegsinfekt, usw.).

**Diese Erkrankungen sollten nicht verschleppt und nicht unbehandelt bleiben!**

**Wir möchten an alle Patienten appellieren, sich bei Beschwerden (Atembeschwerden, Gewichtszunahme, Anschwellen der Beine, verschlechterte Zuckereinstellung, Hals-/Bauch-/Brust-Schmerzen, usw.) bei uns zu melden und nicht aus Angst vor Ansteckung zuhause zu bleiben und sich selbst zu behandeln.**

**Eine Einweisung ins Krankenhaus ist derzeit etwas, das es unbedingt zu vermeiden gilt!**

## Schutzausrüstung

Wie bereits den Medien vielfach zu entnehmen war, gibt es für Ärzte und Ordinationsmitarbeiter kaum Schutzausrüstung (Atemmasken, Gesichtsschutz, Schutzkleidung). Wenn jemand Schutzausrüstung zur Verfügung haben sollte und entbehren könnte, wären wir sehr dankbar, wenn man sie uns zur Verfügung stellen könnte, damit wir möglichst lange für die Allgemeinheit da sein können.

## Und nochmal zum Schluss ganz deutlich

Generell bitte soweit wie möglich zuhause bleiben, regelmäßig Hände waschen und persönlichen Kontakt zu anderen meiden.

**Bleibt's z'Haus – Bleibt's g'sund**

**Alles Gute**

**Dr Kornfeil, Dr. Martini und Team**